

FAQ - Dolmetscherpool „Vielfalt sprechen – Teilhabe ermöglichen“

Was ist der Dolmetscherpool?

Die Stadt Pforzheim qualifizierte im Rahmen des Projektes „Vielfalt sprechen – Teilhabe ermöglichen“ seit Herbst 2015 zweisprachige Pforzheimer*innen zu kulturellen Mittlern/ehrenamtlichen Dolmetschern. Alle Personen, die eine solche Qualifizierung erfolgreich (mit Zertifikat) abgeschlossen haben, gehören einem von der Integrationsbeauftragten der Stadt Pforzheim koordinierten Dolmetscherpool an.

Wichtig: Die kulturellen Mittler*innen/ehrenamtliche Dolmetscher*innen sind weder vereidigte Dolmetscher noch Übersetzer für Schriftliches und können auch nicht für Gespräche im medizinischen Bereich gebucht werden.

Welche Sprachen sind im Dolmetscherpool vertreten?

Inzwischen gehören dem Dolmetscherpool 38 ehrenamtliche Dolmetscher*innen an. Ihre Sprachkompetenz reicht von Albanisch über Arabisch, Aramäisch, Bulgarisch, Chinesisch, Englisch, Farsi, Französisch, Hindi, Italienisch, Kurdisch-Kurmanci, Kurdisch-Sorani, Punjabi, Rumänisch, Russisch, Tigrinya, Türkisch, Turkmenisch bis hin zu Ungarisch und Urdu.

Wer kann einen Dolmetscher „buchen“?

Der Dolmetscherpool steht primär Mitarbeiter*innen der städtischen Fachämter (z.B. Jugend- und Sozialamt, Jobcenter, Amt für öffentliche Ordnung) und Einrichtungen (z.B. städtische Kindertagesstätten, Schulsozialarbeit) zur Verfügung.

Nicht-städtische Einrichtungen aus Pforzheim können den Dolmetscherpool ebenfalls in Anspruch nehmen. Sie müssen jedoch die Kosten für die ehrenamtliche Aufwandsentschädigung selbst tragen.

Wichtig: Der Dolmetscherpool steht für Einsätze von privaten Personen nicht zur Verfügung.

Was kostet der Einsatz?

Die ehrenamtlichen Dolmetscher*innen erhalten eine Aufwandsentschädigung nach der Satzung der Stadt Pforzheim in ihrer jeweils geltenden Fassung. Sie beträgt zurzeit 15,00 € für einen Einsatz von bis zur 2 Stunden und 20,00 € für einen Einsatz von bis zur 4 Stunden.

Wo können kulturelle Mittler*innen eingesetzt werden?

Einsätze erfolgen nur im Stadtkreis Pforzheim.

Wie können Dolmetscher gebucht werden?

Die Vermittlung der Dolmetscher*innen erfolgt über das Jugend- und Sozialamt - Bereich Integrationsbeauftragte. Die anfragende Stelle (ausschließlich Mitarbeiter*innen von Behörden und sozialen Institutionen) nimmt Kontakt zur Mitarbeiterin der Integrationsbeauftragten, Frau Reichenbacher, auf, teilt ihr die gewünschte Sprache sowie Datum, Uhrzeit und Ort des Gesprächs mit. Frau Reichenbacher fragt die entsprechenden Dolmetscher*innen an und bestätigt den Termin der anfragenden Stelle.

Wichtig: Zwischen der Anfrage und dem gewünschten Einsatztermin sollten mindestens 5 Werktage liegen.